Jahresbericht

VM Vermögensverwaltungsfonds

zum 31. Dezember 2022



Jahresbericht des VM Vermögensverwaltungsfonds

zum 31. Dezember 2022

■ Tätigkeitsbericht	2
■ Vermögensübersicht	5
■ Vermögensaufstellung	6
■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind	9
■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	10
■ Entwicklungsrechnung	11
■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	12
■ Verwendungsrechnung	13
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
Vermerk des unabhängigenAbschlussprüfers	16

Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds VM Vermögensverwaltungsfonds für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 vor.

Beraten wird das Fondsmanagement von der VM Vermögens-Management GmbH, 40212 Düsseldorf.

Das OGAW-Sondervermögen wird unmittelbar oder mittelbar nach dem Grundsatz der Risikomischung angelegt. Für das Sondervermögen werden nur solche Vermögensgegenstände erworben, die Ertrag und /oder Wachstum erwarten lassen. Mindestens 51 % des Fondsvermögens müssen aus Aktien bestehen. Präferiert werden Engagements in europäischen und deutschen Werten u.a. aus dem MidCap Segment mit Übernahmethemen. Bei der Auswahl der Aktien / Anleihen stehen unternehmensspezifische Kriterien im Vordergrund. Besonders Unternehmen, die eine starke Marktstellung, zukunftsträchtige Produkte sowie ein kompetentes Management haben, sollen berücksichtigt werden. Wenn der Fonds in Staats- oder Unternehmensanleihen investiert, sollten deren Aussteller eine gute Bonitätseinstufung haben. Die Auswahl der Vermögensgegenstände erfolgt durch den Portfoliomanager zur Verwirklichung der zuvor dargestellten Anlageziele und -strategie. Dabei kann der Fonds zur Risikoreduzierung auch in Geldmarktinstrumente und Derivate investieren. Ziel der Anlagepolitik des Fondsmanagements dieses Sondervermögens ist es, risikoangemessene Wertzuwächse zu erzielen. Hierzu werden je nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage und der Börsenaussichten im Rahmen der Anlagepolitik die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zugelassenen Vermögensgegenstände erworben und veräußert. Zulässige Vermögensgegenstände sind Wertpapiere (z.B. Aktien, Anleihen, Genussscheine und Zertifikate), Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Aktien in EUR	10.528.879,33	78,58 %
Aktien in Währung	934.928,68	6,98 %
Discount-/Indexzertifikate	1.068.502,50	7,97 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	866.965,54	6,47 %
Summe	13.399.276,05	100,00 %

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Dogoichnung	Togogyant 9/ EV
Bezeichnung	Tageswert % FV
DT.BOERSE COM. XETRA-GOLD	7,97 %
OSRAM LICHT AG NA O.N.	6,98 %
DMG MORI AG O.N.	6,88 %
MCKESSON EUROPE NA O.N.	5,55 %
HOMAG GROUP AG	4,50 %

Der Fonds erzielte im Geschäftsjahr einen Wertverlust in Höhe von -13.98 %.

Die durchschnittliche Volatilität des Fonds lag im Geschäftsjahr bei 11.25%.

Im Berichtszeitraum wurde ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von -505.961,58 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Aktien zurückzuführen.

Aus der im Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV genannten Verwaltungsvergütung der KVG zahlt die KVG eine Basisvergütung in Höhe von 139.658,90 EUR an den Berater.

Erklärungen gemäß der Offenlegungs-Verordnung

Gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (sog. Offenlegungs-Verordnung) im Zusammenhang mit Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (sog. Taxonomie-Verordnung) gilt für dieses Sondervermögen das Folgende:

Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten

Als Nachhaltigkeitsrisiko wird ein Ereignis oder eine Bedingung im Bereich Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung bezeichnet, dessen beziehungsweise deren Eintreten wesentlich bzw. erheblich negative Auswirkungen auf den Wert der Investition haben könnte.

Im Rahmen der Monega Nachhaltigkeitsanalyse wird überprüft, inwieweit Investitionen negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung haben können, unabhängig davon, ob diese als nachhaltig ausgewiesen und vertrieben werden. Die Ergebnisse, welche die ökologische und soziale Leistung eines Wertpapieremittenten sowie dessen Corporate Governance (sogenannte ESGKriterien für die entsprechende englische Bezeichnung Environmental, Social und Governance) umfassen, werden systematisch im gesamten Investmentprozess berücksichtigt und dokumentiert.

Monega nutzt zu diesem Zwecke die Dienstleistungen eines etablierten ESG -Rating bzw. -Datenanbieters. Auf Basis des gesamten Analyseuniversums des ESG-Datenanbieters wird anhand der oben genannten Kriterien eine Liste erstellt und im Risikomanagementsystem für sämtliche Vermögensgegenstände der Monega-Fonds implementiert, anhand derer eine Überprüfung sämtlicher gehaltener Vermögensgegenstände stattfindet. Die Prüfung erfolgt grundsätzlich auf Basis des unmittelbaren Emittenten, ausgedrückt durch die ISIN des Wertpapiers. Ggf. kann auch noch eine Bewertung auf Basis des Mutterunternehmens hinzugezogen werden. Ergebnis dieses Prozesses ist eine Klassifizierung der Vermögensgegenstände, welche auf monatlicher Basis aktualisiert wird und die eine Bewertung zur Erwerbbarkeit unter ESG-Gesichtspunkten als "gegeben" oder "nicht gegeben" ausgibt und die dem Fonds- sowie Risikomanagement sodann zur Kenntnis gebracht wird. Sofern Emittenten aufgrund dieser Überwachung erhebliche nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aufweisen, können sie im Einzelfall weiteren Untersuchungen unterzogen und die Ergebnisse bei Bedarf zur weiteren Entscheidungsfindung an das Markt- und Produktrisikokomitee übermittelt werden. Das Spektrum möglicher Maßnahmen umfasst Folgende:

- "Investierbar (keine Maßnahmen erforderlich)",
- "Beobachtung (Dialog mit dem Emittenten und weitere Überwachung) oder
- "Ausschluss" (Emittent wird als ungeeignet kategorisiert und der "Restricted List" zugefügt).

Tätigkeitsbericht

Um Nachhaltigkeitsrisiken zu verringern, sucht das Fondsmanagement zudem den konstruktiven Dialog mit den Emittenten, u.a. durch Stimmrechtsausübung bei Hauptversammlungen, mit dem Ziel, eine verantwortungsvolle Führung, einen Werterhalt und eine Wertsteigerung der Unternehmen zu fördern, welche insoweit auch den Einfluss auf Emittenten in Bezug auf die Verhinderung und Verringerung von negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im vorgenannten Sinne umfasst.

Nachhaltigkeitsrisiken werden bei der Investitionsentscheidung auf die Einhaltung der jeweils fondsspezifisch relevanten Kriterien hin überprüft und auch für den Bestand fortlaufend kontrolliert.

Inwieweit die Bewertungsergebnisse dieses Prozesses im Rahmen der fondsspezifischen Anlagestrategie zur Einschränkung des Anlageuniversums führen können, ist den besonderen Anlagebedingungen des Fonds zu entnehmen.

Weitere Informationen zum Einbezug von Nachhaltigkeitsrisiken in die Investmentprozesse der Gesellschaft einschließlich der Aspekte der Organisation, u.a. wie die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

• Principal Adverse Impact (PAI) offengelegt

werden, wie Monega im Interesse ihrer Anleger den Dialog mit Portfoliounternehmen führt oder mit anderen Anlegern der Portfoliounternehmen im gesetzlich zulässigen Umfang kooperiert, um eine verantwortungsvolle Führung, einen Werterhalt und eine Wertsteigerung des Portfoliounternehmens zu fördern, sowie zum Risikomanagement und der Unternehmensführung solcher Prozesse, können Sie dem Internet unter www.monega.de/Nachhaltigkeit entnehmen.

Näheres zu den Auswirkungen der relevanten Risiken entnehmen Sie dem Verkaufsprospekt unter der Rubrik "Risikohinweise".

Hinweise und Angaben zur EU-Taxonomie-Verordnung und zur EU-Offenlegungsverordnung Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

PAIs (abgekürzt Principal Adverse Impact (PAI) Indicators – also negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren) werden im Rahmen der Anlagestrategie in diesem Sondervermögen nicht berücksichtigt, die fondsspezifische Anlagestrategie des Art. 6 Fonds sieht keine Berücksichtigung des PAI-Screenings im Investmententscheidungsprozess vor und führt insoweit nicht zu einer Einschränkung des Anlageuniversums.

Ein PAI-Screening findet nur auf Unternehmensebene statt.

Die Wertentwicklung des Fonds kann durch folgende Risiken und Unsicherheiten beeinträchtigt werden:

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie treten immer mehr in den Hintergrund, da zum einen die "Durchimpfung" der Bevölkerungen gut vorangekommen ist und zum anderen die aktuellen Corona Mutationen zwar sehr ansteckend, aber für die Gesundheitssysteme deutlich weniger belastend sind. In der Folge führt dies weltweit zu Lockerungen der Pandemie-Regime. Risiken im Hinblick auf weitere Mutationen bestehen natürlich weiter, können allerdings derzeit im Hinblick auf Marktpreisrisiken nicht spezifiziert werden.

Der Angriff Russlands gegen die Ukraine im Februar 2022 wirkt sich auch auf das Kapitalmarktumfeld aus. Weitere negative Effekte auf die Preise der Kapitalmarktinstrumente sind nicht auszuschließen. Die mit dem Krieg einhergehenden Sanktionen gegen Russland und Belarus sowie die drastisch verringerte Produktion in der Ukraine bewirken bereits erhebliche Preissteigerungen relevanter (Vor-) Produkte wie zum Beispiel

diverser Rohstoffe. In Kombination mit den Lieferengpässen erhöhen sich der Druck auf weiterhin steigende bzw. hohe Inflation sowie die Abschwächung des wirtschaftlichen Wachstums. Die Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Sondervermögens hängen somit auch an Verlauf und Dauer des Krieges und den Handlungen der weiteren (geld-) politischen und wirtschaftlichen Akteure. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung des Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken.

Im Folgenden werden die Risiken dargestellt, die mit einer Anlage in einem Investmentvermögen typischerweise verbunden sind. Diese Risiken können sich nachteilig auf den Anteilwert, auf das vom Anleger investierte Kapital sowie auf die vom Anleger geplante Haltedauer der Fondsanlage auswirken. Diese Risiken umfassen auch die in der aktuellen Marktlage gegeben Auswirkungen i. Z. m. der Covid-19 Pandemie und dem Ukraine-Russland Konflikt (siehe Ereignis nach Berichtsstichtag), wobei deren unklare noch nicht absehbare ökonomische Folgen diese Risiken zusätzlich negativ beeinflussen können:

Kursänderungsrisiko von Aktien

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

${\it W\"{a}hrungsrisiko}$

Sofern Vermögenswerte eines Fonds in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Fonds.

Risiko aus der Anlage in Vermögensgegenstände

Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind. Der Erwerb derartiger Vermögensgegenstände ist mit der Gefahr verbunden, dass es insbesondere zu Problemen bei der Weiterveräußerung der Vermögensgegenstände an Dritte kommen kann. Auch an der Börse zugelassene Vermögensgegenstände können abhängig von der Marktlage, dem Volumen, dem Zeitrahmen und den geplanten Kosten gegebenenfalls nicht oder nur mit hohen Preisabschlägen veräußert werden. Obwohl für den Fonds grundsätzlich nur Vermögensgegenstände erworben werden dürfen, die grundsätzlich jederzeit liquidiert werden können, kann nicht ausgeschlossen werden, dass diese zeitweise oder dauerhaft nur unter Realisierung von Verlusten veräußert werden können.

Eine Vermögensaufstellung über das Portfolio zum 31. Dezember 2022 sowie eine Übersicht über während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, finden Sie auf den Folgeseiten dieses Berichts.

Anmerkungen

Tätigkeitsbericht

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENT-WICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

Ergänzende Angaben nach der Aktionärsrichtlinie:

Portfolioumschlagsrate in Prozent 23,9248

Nähere Angaben hinsichtlich unseres Umgangs mit Stimmrechten, Interessenkonflikten sowie der mittel- und langfristigen Entwicklung der Investments bei der Anlageentscheidung finden Sie auf unserer Internetpräsens unter www.monega.de/mitwirkungspolitik.

Vermögensübersicht

	Kurswert	% des
	in EUR	Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände	13.412.417,37	100,10
1. Aktien	11.463.808,01	85,56
Industriewerte	4.036.463,09	30,12
Verbraucher-Dienstleistungen	1.776.600,00	13,26
Gesundheitswesen	1.304.727,80	9,74
Versorgungsunternehmen	1.021.367,54	7,62
Technologie	874.203,89	6,52
Telekommunikation	762.658,00	5,69
Rohstoffe	608.104,21	4,54
Konsumgüter	597.558,48	4,46
Finanzwerte	283.050,00	2,11
Immobilien	139.195,00	1,04
Energiewerte	59.880,00	0,45
2. Anleihen	0,00	0,00
3. Derivate	0,00	0,00
4. Forderungen	0,00	0,00
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	0,00	0,00
6. Bankguthaben	880.106,86	6,57
7. Sonstige Vermögensgegenstände	1.068.502,50	7,97
Zertifikate	1.068.502,50	7,97
II. Verbindlichkeiten	-13.141,32	-0,10
Sonstige Verbindlichkeiten	-13.141,32	-0,10
III. Fondsvermögen	13.399.276,05	100,00°

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN Ma	Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge im Ber	Verkäufe/ Abgänge richtszeitraum			Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Börsengehandelte Wertpapier	e							9.153.029,51	68,31
Aktien									
Euro								7.149.598,33	53,36
ADVA OPT.NETW.	DE0005103006	STK	11.700	_	_	EUR	22,060	258.102,00	1,93
AIR LIQUIDE	FR0000120073	STK	500	500	-	EUR	132,400	66.200,00	0,49
ALLIANZ VINK.NAM.	DE0008404005	STK	1.000	1.000	_	EUR	200,900	200.900,00	1,50
AMADEUS IT GR.	ES0109067019	STK	1.300	1.300	_	EUR	48,550	63.115,00	0,47
ASM	NL0000334118	STK	269	_	_	EUR	235,650	63.389,85	0,47
ASML HOLD.	NL0010273215	STK	150	_	_	EUR	503,800	75.570,00	0,56
BASF NAM.	DE000BASF111	STK	3.500	-		EUR	46,390	162.365,00	1,21
BAYER NAM.	DE000BAY0017	STK	6.900	_	-	EUR	48,325	333.442,50	2,49
BE SEMICOND.IND. NAM.	NL0012866412	STK	1.234			EUR	56,560	69.795,04	0,52
BILFINGER	DE0005909006	STK	6.000	2.000		EUR	27,080	162.480,00	1,21
CECONOMY	DE0003909008 DE0007257503	STK	80.000	2.000		EUR	1,857	148.560,00	1,11
COVESTRO	DE0007237303	STK	2.000	4.000	6.000	EUR	36,550	73.100,00	0,55
DERMAPHARM HOLD.	DE000002144 DE000A2GS5D8	STK	1.170	4.000	0.000	EUR	37,520	43.898,40	0,33
		STK	2.000	2.000		EUR		66.990,00	
DESSAULT SYS. DMG MORI	FR0014003TT8	STK		2.000	-		33,495		0,50
	DE0005878003		22.000	2.500	-	EUR	41,900	921.800,00	6,88
DT.POST NAM.	DE0005552004	STK	2.500	2.500	-	EUR	35,180	87.950,00	0,66
DT.TELEKOM NAM.	DE0005557508	STK	20.000	3.000	-	EUR	18,638	372.760,00	2,78
DT.WOHNEN	DE000A0HN5C6	STK	7.000	-	-	EUR	19,885	139.195,00	1,04
E.ON NAM.	DE000ENAG999	STK	30.000	-	-	EUR	9,334	280.020,00	2,09
ENCAVIS	DE0006095003	STK	18.731	6.000	6.000	EUR	18,485	346.242,54	2,58
ESSILORLUXOTTICA	FR0000121667	STK	500	500	-	EUR	169,200	84.600,00	0,63
FRESENIUS	DE0005785604	STK	7.500	-	-	EUR	26,250	196.875,00	1,47
GAZTRANSPORT TECHNIGAZ	FR0011726835	STK	600	900	300	EUR	99,800	59.880,00	0,45
GERRESHEIMER	DE000A0LD6E6	STK	1.500	1.500	-	EUR	62,800	94.200,00	0,70
HEIDELBERGCEMENT	DE0006047004	STK	3.000	1.500	-	EUR	53,280	159.840,00	1,19
HERMES INT.	FR0000052292	STK	65	-	-	EUR	1.445,000	93.925,00	0,70
HUGO BOSS NAM.	DE000A1PHFF7	STK	3.000	-	-	EUR	54,160	162.480,00	1,21
INFRASTR.WIREL.ITALIANE	IT0005090300	STK	14.000	14.000	-	EUR	9,414	131.796,00	0,98
L'ORÉAL	FR0000120321	STK	200	200	-	EUR	333,600	66.720,00	0,50
LVMH	FR0000121014	STK	100	100	-	EUR	679,900	67.990,00	0,51
MONCLER	IT0004965148	STK	1.600	-	-	EUR	49,500	79.200,00	0,59
NEMETSCHEK	DE0006452907	STK	1.060	1.060	-	EUR	47,690	50.551,40	0,38
PERNOD-RICARD (C.R.)	FR0000120693	STK	350	350	-	EUR	183,750	64.312,50	0,48
PFEIFFER VAC.	DE0006916604	STK	1.500	1.500	-	EUR	171,600	257.400,00	1,92
PORSCHE VORZ.	DE000PAH0038	STK	4.000	5.000	3.000	EUR	51,240	204.960,00	1,53
PROSIEBENSAT.1 MEDIA NAM.	DE000PSM7770	STK	10.000	10.000	-	EUR	8,350	83.500,00	0,62
QIAGEN NAM.	NL0012169213	STK	3.000	2.500	2.500	EUR	47,010	141.030,00	1,05
RTL GROUP	LU0061462528	STK	2.000	-	-	EUR	39,440	78.880,00	0,59
RWE	DE0007037129	STK	9.500	-	-	EUR	41,590	395.105,00	2,95
SAP	DE0007164600	STK	1.400	700	-	EUR	96,390	134.946,00	1,01
SCOUT24 NAM.	DE000A12DM80	STK	3.000	3.000	-	EUR	46,930	140.790,00	1,05
SIEMENS HEALTHINEERS	DE000SHL1006	STK	1.350	1.350	-	EUR	46,730	63.085,50	0,47
SILTRONIC NAM.	DE000WAF3001	STK	2.000	-	-	EUR	68,150	136.300,00	1,02
SOITEC	FR0013227113	STK	476	_	_	EUR	152,850	72.756,60	0,54
VANTAGE TOW. NAM.	DE000A3H3LL2	STK	6.000	6.000		EUR	32,100	192.600,00	1,44

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver-
			bzw. Whg.		im Ber	ichtszeitraum				mögens
Australische Dollar									90.607,63	0,68
BHP GR.	AU000000BHP4		STK	3.125	-	-	AUD	45,630	90.607,63	0,68
Schweizer Franken									283.549,74	2,12
NESTLÉ	CH0038863350		STK	580	580	-	CHF	107,140	62.930,98	0,47
ROCHE HOLD.	CH0012032113		STK	262	-	-	CHF	358,400	95.094,23	0,71
SONOVA HOLD. NAM.	CH0012549785		STK	292	-	-	CHF	219,300	64.849,46	0,48
VAT GR. NAM.	CH0311864901		STK	237	-	-	CHF	252,800	60.675,07	0,45
Dänische Kronen									187.652,71	1,40
NOVO-NORDISK NAM. 'B'	DK0060534915		STK	1.000	-	-	DKK	938,000	126.135,45	0,94
NOVOZYMES NAM. 'B'	DK0060336014		STK	1.300	1.300	-	DKK	351,900	61.517,26	0,46
Englische Pfund									154.260,35	1,15
ANGLO AMER.	GB00B1XZS820		STK	1.900	1.900	-	GBP	32,365	69.307,97	0,52
RIO TINTO	GB0007188757		STK	1.300	1.300	-	GBP	57,980	84.952,38	0,63
Schwedische Kronen									218.858,25	1,63
ATLAS COPCO NAM. 'A'	SE0017486889		STK	6.960	-	-	SEK	123,100	77.046,47	0,58
BOLIDEN NAM.	SE0017768716		STK	1.750	-	-	SEK	391,250	61.571,23	0,46
EPIROC NAM. 'A'	SE0015658109		STK	4.700	-	-	SEK	189,850	80.240,55	0,60
Zertifikate										
Euro									1.068.502,50	7,97
D.BÖRSEC. XETRA-GOLD IZ 07-UND	DE000A0S9GB0		STK	19.500	4.000	-	EUR	54,795	1.068.502,50	7,97
An organisierten Märkten z	ugelassene oder in	diese	einbezogene	Wertpapiere					3.379.281,00	25,22
Aktien									2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	
Euro				40.040				.=	3.379.281,00	25,22
HOMAG GR.	DE0005297204		STK	12.843	1.500	-	EUR	47,000	603.621,00	4,50
KABEL DT.HOLD.	DE000KD88880		STK	5.500	1.000	-	EUR	94,000	517.000,00	3,86
MCKESSON EUR. NAM.	DE000CLS1001		STK	37.000	-	1 000	EUR	20,100	743.700,00	5,55
OSRAM LICHT NAM.	DE000LED4000		STK	19.000	2,000	1.000	EUR	49,250	935.750,00	6,98
ROCKET INTERNET SCHALTBAU HOLD. NAM.	DE000A12UKK6 DE000A2NBTL2		STK STK	3.875 8.570	2.000 6.000	-	EUR EUR	21,200 58,000	82.150,00 497.060,00	0,61 3,71
			SIK	6.570	0.000	-	LUK			
Summe Wertpapiervermögen								-	12.532.310,51	93,53
Bankguthaben, nicht verbrie	efte Geldmarktins	trumer	ite und Gelo	lmarktfonds					880.106,86	6,57
Bankguthaben EUR-Guthaben bei:									880.106,86	6,57
Verwahrstelle HSBC TRINKAUS & BURKHARI	OT GMBH		EUR	880.106,86			%	100,000	880.106,86	6,57
Sonstige Verbindlichkeiten									-13.141,32	-0,10
VERBINDLICHKEITEN AUS SCH GESCHÄFTEN	HWEBENDEN		EUR	-105,06					-105,06	0,00

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge im Beri	Verkäufe/ Abgänge ichtszeitraum	Kurs Kurswert in EUR	
KOSTENABGRENZUNGEN		EUR	-13.036,26			-13.036,26	-0,10
Fondsvermögen					EUR	13.399.276,05	100,00*)
Anteilwert					EUR	47,91	
Umlaufende Anteile					STK	279.689,00	

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.12.2022 oder letztbekannte.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennot	iz) per
30.12.2022	

Australische Dollar	(AUD)	1,57375 = 1 (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0.98745 = 1 (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,43645 = 1 (EUR)
Englische Pfund	(GBP)	0,88725 = 1 (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,12025 = 1 (EUR)

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der "Vermögensaufstellung" und in den "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" enthalten.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung ISIN Stück bzw. Käufe/ Verkäufe/
Anteile Zugänge Abgänge

		Anteile bzw. Whg.	Zugänge	Abgänge
Börsengehandelte	Wertpapiere			
Aktien				
Euro				
1&1	DE0005545503	STK	-	5.000
AAREAL BK.	DE0005408116	STK	-	5.000
FIELMANN	DE0005772206	STK	-	1.500
HOCHTIEF	DE0006070006	STK	-	2.000
INSTONE R.EST.GR.	DE000A2NBX80	STK	-	5.000
INTERPUMP GR.	IT0001078911	STK	-	1.670
JENOPTIK NAM.	DE000A2NB601	STK	6.000	6.000
METRO	DE000BFB0019	STK	-	16.000
REPLY NAM.	IT0005282865	STK	-	587
STRATEC NAM.	DE000STRA555	STK	700	700
TELENET GR.HOLD.	BE0003826436	STK	3.500	3.500
UNIPER NAM.	DE000UNSE018	STK	-	10.000
Australische Dolla	r			
WOODSIDE EN.GR.	AU0000224040	STK	-	565
Schweizer Franker	n			
BELIMO HOLD. NAM	I.CH1101098163	STK	_	180
CLARIANT NAM.	CH0012142631	STK	-	8.000
GEBERIT NAM. (DISP.)	CH0030170408	STK	-	132
INFICON HOLD.	CH0011029946	STK	-	78
INTERROLL HOLD. NAM.	CH0006372897	STK	-	24
PART.GR.HOLD.	CH0024608827	STK	-	68
STRAUMANN HOLD. NAM.	CH1175448666	STK	-	500
Dänische Kronen				
PANDORA	DK0060252690	STK	-	866
Englische Pfund				
BHP GR.	GB00BH0P3Z91	STK	3.125	-
DIAGEO	GB0002374006	STK	-	2.434
DIPLOMA	GB0001826634	STK	-	2.727
EVRAZ	GB00B71N6K86	STK	-	14.445
LIONTRUST ASSET MANAG.	GB0007388407	STK	-	4.200
Schwedische Kron	en			
AVANZA BK.HOLD. NAM.	SE0012454072	STK	-	3.250
BOLIDEN NAM.	SE0015811559	STK	1.750	-
EQT	SE0012853455	STK	-	2.300
ORRON EN. NAM.	SE0000825820	STK	-	2.900
THULE GR.(PUBL)	SE0006422390	STK	-	2.108
NAM.				

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung ISIN Stück bzw. Käufe/ Verkäufe/
Anteile Zugänge Abgänge
bzw. Whg.

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Aktien

Euro				
UMWELTBANK	DE0005570808	STK	-	5.145
Schwedische Kre	onen			
SWED.MATCH NAI	M. SE0015812219	STK	11.000	11.000

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR
	insgesamt
Anteile im Umlauf 279.689,00	
I. Erträge	
Dividenden inländischer Aussteller	271.973,41
Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	81.105,90
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00
Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-4.588,48
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-10.033,72
10. Sonstige Erträge	10,22
Summe der Erträge	338.467,33
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	0,00
2. Verwaltungsvergütung	-161.313,48
3. Verwahrstellenvergütung	-12.646,51
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-10.637,82
5. Sonstige Aufwendungen	-7.376,28
Summe der Aufwendungen	-191.974,09
III. Ordentlicher Nettoertrag	146.493,24
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	217.657,94
2. Realisierte Verluste	-723.619,52
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-505.961,58
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-359.468,34
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-831.980,82
Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-976.211,99
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.808.192,81
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.167.661,15

■ Entwicklungsrechnung

		EUR
		insgesamt
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		15.369.622,74
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-86.212,65
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		281.671,40
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	443.170,10	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-161.498,70	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		1.855,71
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-2.167.661,15
davon nicht realisierte Gewinne	-831.980,82	
davon nicht realisierte Verluste	-976.211,99	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		13.399.276,05

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
Vermögen in Tsd. EUR	10.379	10.026	15.370	13.399
Anteilwert in EUR	48,85	50,24	56,03	47,91

■ Verwendungsrechnung

	EUR	EUR
	insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf 279.689	,00	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	652.305,10	2,33
Vortrag aus dem Vorjahr	1.011.773,44	3,62
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-359.468,34	-1,29
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	413.117,86	1,48
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	413.117,86	1,48
III. Gesamtausschüttung	239.187,24	0,86
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	239.187,24	0,86

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen 93,53 % Bestand der Derivate am Fondsvermögen 0,00 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert (EUR) 47,91 Umlaufende Anteile (STK) 279.689,00

Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV

Das im Folgenden dargestellte Vorgehen bei der Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens findet auch in Zeiten ggf. auftretender Marktverwerfungen i.Z.m. den Auswirkungen der Covid-19 Pandemie Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV). Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV). Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichtägig).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

Transaktionskosten

EUR 9.408,56

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten)

1,37 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-161.313,48
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Gebühren externer Dienstleister, z.B. V&R, S&P EUR -4.499,74

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Vorbelastung der Kapitalertragsteuer nach §7 Abs. 1 InvStG beträgt -44.961,94 EUR. Der Ausweis der entsprechenden Erträge in der Ertrags- und Aufwandsrechnung erfolgt netto nach Belastung der Kapitalertragsteuer.

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2021 betreffend das Geschäftsjahr 2021.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021 gezahlten Vergütungen beträgt 4,04 Mio. EUR (nachfolgend "Gesamtsumme") und verteilt sich auf 37 Mitarbeiter.

Hiervon entfallen 3,22 Mio. EUR auf feste und 0,82 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Die Vergütungsangaben beinhalten dabei neben den an die Mitarbeiter ausgezahlten fixen und variablen Vergütungen individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschafts-		
jahr der KVG gezahlten Vergütung an Mitarbeiter (in Mio. EUR)	EUR	4,04
davon fix	EUR	3,22
davon variabel	EUR	0,82
Zahl der begünstigten Mitarbeiter inkl. Geschäftsführer:		37
Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2021 von der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker		
(in Mio. EUR)	EUR	3,32
davon an Geschäftsführer	EUR	0,99
davon an sonstige Führungskräfte	EUR	1,28
davon an Mitarbeiter mit Kontrollfunktion*	EUR	1,57
davon an übrige Risktaker	EUR	0,85

^{*}Hinweis: Soweit zwischen Führungskräften und Mitarbeitern mit Kontrollfunktion Personenidentität besteht, werden die entsprechenden Vergütungen in beiden Positionen und damit doppelt ausgewiesen.

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2021 von der KVG gezahlten Vergütungen an Mitarbeiter in der gleichen Einkommensstufe wie Risktaker (in Mio. EUR):

0,50

Die Vergütungen der Mitarbeiter folgen einer festgelegten Vergütungspolitik, deren Grundsätze als Zusammenfassung auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht werden. Sie besteht aus einer festen Vergütung, die sich bei Tarifangestellten nach dem Tarifvertrag und bei außertariflichen Mitarbeitern nach dem jeweiligen Arbeitsvertrag richtet. Darüber hinaus ist für alle Mitarbeiter grundsätzlich eine variable Vergütung vorgesehen, die sich an dem Gesamtergebnis des Unternehmens und dem individuellen Leistungsbeitrag des einzelnen Mitarbeiters orientiert. Je nach Geschäftsergebnis bzw. individuellem Leistungsbeitrag kann die variable Vergütung jedoch auch komplett entfallen. Der Prozess zur Bestimmung der individuellen variablen Vergütung folgt einem einheitlich vorgegebenen Prozess in einer jährlich stattfindenden Beurteilung mit festen Beurteilungskriterien. Zusätzlich werden allen Mitarbeitern einheitlich Förderungen im Hinblick auf vermögenswirksame Leistungen, Altersvorsorge, Versicherungsschutz, Kantinennutzung, öffentlichen Nahverkehr etc. angeboten. Mitarbeiter ab einer bestimmten Karrierestufe haben zudem einen Anspruch auf Gestellung eines Dienstwagens gemäß der geltenden CarPolicy der Gesellschaft.

Die Vergütungspolitik wurde im Rahmen eines jährlichen Reviews überprüft.

Köln, den 21.04.2023 Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln:

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens VM Vermögensverwaltungsfonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- viehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

VM Vermögensverwaltungsfonds

Jahresbericht zum 31. Dezember 2022

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 21. April 2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

SchobelMöllenkampWirtschaftsprüferWirtschaftsprüfer